



bürgerINergie eG

*Wir gestalten die Energiewende
in der Vorderpfalz*

Stellungnahme der bürgerINergie e.G Speyer-Vorderpfalz zur Tiefengeothermie

Die bürgerINergie Genossenschaft Speyer-Vorderpfalz (kurz bINe) wurde im März 2023 gegründet. Mittlerweile haben wir über 300 Mitglieder.

Gemeinsam setzen wir uns aktiv für den Ausbau der erneuerbaren Energien in der Region Speyer-Vorderpfalz ein – bürgernah, dezentral und sowohl wirtschaftlich als auch politisch unabhängig.

Neben der alternativen Stromerzeugung z.B. durch Windkraft- und PV-Anlagen ist auch die alternative, nahezu CO₂ freie Heizwärmeerzeugung ein wesentlicher Bestandteil der Energiewende. Ohne das Zusammenspiel vieler verschiedener Energiequellen wie z.B. Solarthermie, Biomasse oder Tiefengeothermie ist eine CO₂-Neutralität in Rheinland Pfalz bis zum Jahr 2040 nicht zu erreichen.

Daher befassen wir uns in der bINe schon seit Monaten sehr intensiv mit den Chancen und Risiken der Tiefengeothermie speziell in unserer Region.

Dieses Generationen übergreifende Projekt würde es den Städten Speyer und Schifferstadt sowie den Gemeinden der Verbandsgemeinde Rheinauen ermöglichen, eine langfristige Versorgung mit regenerativer Wärmeenergie sicherzustellen.

Für die kommunale Wärmeplanung wäre das ein sehr wichtiger Beitrag, um den Bürgern Alternativen zu individuellen Lösungen, wie z.B. Wärmepumpen, anbieten zu können.

Um neben den im Internet verfügbaren Informationen auch projektbezogene Informationen aus erster Hand zu erhalten, hatten wir die Geschäftsführer der geopfalz zu uns eingeladen.

Die Antworten von Frau Weihermüller und Herrn Uhde auf unseren umfangreichen Fragenkatalog haben uns davon überzeugt, dass sowohl die geplante Ausführung als auch die Überwachung während der Bohrphase und während des Betriebes der Anlage verantwortungsvoll durchgeführt werden.

Die möglichen Risiken werden von der geopfalz sehr ernst genommen. Es werden entsprechende Vorkehrungen getroffen und Versicherungen abgeschlossen.

Es wurde deutlich, dass bei der geopfalz als kommunales Unternehmen die langfristige Versorgung der Bevölkerung mit weitgehend CO₂ freier Wärmeenergie im Vordergrund steht und nicht die Gewinnmaximierung.

In unserem Kernteam wurde die gesamte Problematik der Tiefengeothermie anschließend nochmals intensiv diskutiert.

Das Kernteam der bINe hat nach Abwägung der Chancen und möglichen Risiken eine Beteiligung an dem Tiefengeothermieprojekt einstimmig befürwortet.

Die Ausarbeitung einer Absichtserklärung zur Zusammenarbeit zwischen der geopfalz GmbH und der bürgerINergie eG wird von beiden Seiten angestrebt.

Ebenso wird zur Zeit eine finanzielle Beteiligung der bINe an der geopfalz durch die Gesellschafter geprüft.

Wir freuen uns, dass alle Bürgerinnen und Bürger über die bINe somit die Möglichkeit bekommen könnten, sich aktiv an einer klimafreundlichen und regionalen Wärmeversorgung beteiligen zu können.